



Protokollauszug aus der öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 28.08.2003

öffentlich

Top 4 Vorstellung der Arbeit von "HochDrei" e.V.

Frau Weidemann stellt den Verein vor. Dieser wurde 1998 in Potsdam gegründet. Derzeit sind drei fest eingestellte Mitarbeiter und viele ehrenamtlich Tätige. Anschließend stellt sie das Seminar- und Gästehaus in der Gutenbergstraße mit 25-30 Plätzen und das Haus am Bassin mit 20 Plätzen vor.

Herr Hugler fragt, wie die Begegnungen erfolgen.

Frau Weidemann erklärt, dass diese durch HochDrei e.V. organisiert und die Gruppen zusammengeführt werden.

Herr Schweers weist darauf hin, dass er dem Träger vorgeschlagen hat, die Anerkennung nach § 75 KJHG beim Landesjugendamt zu beantragen, da überörtliche Tätigkeiten erfolgen. Dem Träger wurde auch bereits mitgeteilt, dass eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt schwer möglich ist.

Herr Dr. Henrich macht deutlich, dass der Antrag auf Anerkennung dem Jugendhilfeausschuss zu Entscheidung vorgelegt werden sollte.

Herr Schweers erklärt, dass Projektförderungen durch das Jugendamt erfolgen, eine Betriebskostenförderung kann nicht mehr geleistet werden.